

RECHT UND MEDIATION

Haftung für Links

Erstmals hat ein deutsches Gericht über Linkhaftung entschieden. Wer einen Link auf eine Seite mit geklauten Bildern setzt, kann danach selbst in Haftung genommen werden.

Im September hat der Europäische Gerichtshof (EuGH) entschieden, dass schon das Setzen eines Links eine Urheberrechtsverletzung sein kann, wenn auf der verlinkten Webseite ein urheberrechtlich geschütztes Werk ohne die Einwilligung des Urhebers veröffentlicht ist.

Mediationstage in Hamburg

Die 16. Internationalen Mediationstage finden vom 2. bis 4. Februar in den Mozartsälen in Hamburg statt. Schwerpunkt sind in diesem Jahr „Innovative Wege für Mediations- und -praxis“.

Infoveranstaltung an der Uni Hamburg

Am 2. Februar findet von 18 bis 20 Uhr in der Uni Hamburg ein Informationsabend zur Weiterbildung „Konfliktberatung und Mediation“ statt.

Streit über die Mietpreisbremse

Das schleswig-holsteinische Verwaltungsgericht beschäftigt sich seit dieser Woche mit dem Streit um die Ende 2015 eingeführte Mietpreisbremse.

Instrument verstoße gegen das Grundrecht auf Eigentum. Das Landesinnenministerium sieht dem Musterverfahren gelassen entgegen.

Bei erfolgreichem Abschluss wird ein Universitätszertifikat vergeben, das die Voraussetzungen für die Anerkennung als MediatorIn bietet.

Universität Vechta erforscht Mediation

Ein Forscherteam der Universität Vechta hat in einer Langzeitstudie die Verfahrensweisen, Ergebnisse und die Nachhaltigkeit von Mediation untersucht.

Mieterverein zu Hamburg

Unser Rat zählt. Im Deutschen Mieterbund. 879 79-0. Beratung für Frauen auch zum Thema Trennung/Scheidung.

Infoveranstaltung: 27.03.17 Rechte u. Pflichten bei Trennung/Scheidung 19 Uhr bitte anmelden!

Advertisement for Mieterverein zu Hamburg, including contact info and services.

Advertisement for 5. Grüner Polizeikongress, featuring a photo of police officers and event details.



1926 war das Bild ein Skandal: „Die Jungfrau züchtigt das Jesuskind vor drei Zeugen André Breton, Paul Eluard und dem Maler“ von Max Ernst

Ist das Kunst oder ist das strafbar?

VON JOACHIM GÖRES

FREIHEIT Prügelnde Jesumutter, nackte Bürgermeisterin, getötete Tiere: Eine Ausstellung ergründet die strafrechtlichen Grenzen der Kunst

cker, akademische Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie der Universität Frankfurt/Oder.

Ernst Wilhelm Wittig wird als Flitzer Ernie aus Bielefeld auf Deutschlands Fußballplätzen bekannt.

Das Oberverwaltungsgericht Münster weist seine Klage ab. „Auch bei großzügigem Verständnis der begrifflichen Anforderungen ist nicht erkennbar, dass das Verhalten des Klägers den Bereich des künstlerischen Schaffens zugerechnet werden könnte.“

2006 töteten drei Künstler in Berlin vor Publikum zwei Hasen und besudeln sich mit deren Blut.

Die Künstlerin Erika Lust malt 2009 das Bild „Frau Orosz wirbt für das Welterbe“, in dem sie den Einsatz der Dresdner Oberbürgermeisterin für den Bau einer neuen Brücke über die Elbe kritisiert.

Das Oberlandesgericht Dresden kassiert das Urteil, spricht von der satirischen Darstellung eines aktuellen politischen Geschehens und hebt den Vorrang der Kunst- und Meinungsrechte hervor.

krumme Geschäfte gemacht wurden. Der Künstler Wolfgang Beltracchi wird zu 14 Monaten Haft wegen Urkundenfälschung und Betrug verurteilt.

Ein Fall, der den bislang im verborgenen arbeitenden Beltracchi schlagartig berühmt macht – vermutlich, weil er bekannte Werke nicht einfach kopiert hatte.

Das Oberlandesgericht Dresden kassiert das Urteil, spricht von der satirischen Darstellung eines aktuellen politischen Geschehens und hebt den Vorrang der Kunst- und Meinungsrechte hervor.

Bora zeigen. Die Gemälde können restauriert werden. Vom Landgericht Hamburg wird Bohlmann wegen gemeinschaftlicher Sachbeschädigung in 17 Fällen zu fünf Jahren Haft verurteilt.

Was darf Kunst also tatsächlich? Um 1900 konnten Kunsthändler für Postkarten mit nackten Motiven von Malern wie Rubens wegen Pornografie angeklagt werden.

Die vakanten Positionen sollen so lange bevorzugt mit gleichwertig qualifizierten Frauen besetzt werden, bis die 50-Prozent-Quote erfüllt sei.

SATIRE Achim Greser und Heribert Lenz haben den mit 5.000 Euro dotierten Karikaturpreis der deutschen Anwaltschaft bekommen.

Kämpfer für mehr Gerechtigkeit

„Ich möchte mit Ihnen über die Defizite Ihrer digitalen Persönlichkeit sprechen.“ Das sagt der IT-Berater, der mit Schlips und Anzug im Stall steht.

Es ist eine Karikatur, die die beiden Zeichner Achim Greser und Heribert Lenz extra für die Bundesrechtsanwaltskammer angefertigt haben.

Anlässlich der Preisverleihung stellt das Wilhelm-Busch-Museum Hannover noch bis zum 26. März rund 60 Werke von Greser und Lenz aus, deren Karikaturen regelmäßig in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung veröffentlicht werden.

Angst.“ Zwei Zeichnungen zu einem Thema mit unterschiedlicher Aussage, einmal auf Kosten der Flüchtlinge, die andere, um sich über die Angst vor ihnen lustig zu machen.

Bleibt die Frage: Woher rührt die Vorliebe der Vertretung der 164.000 Rechtsanwältinnen in Deutschland für satirische Zeichnungen?

„Anwalt der Entrechteten, Kämpfer für mehr Gerechtigkeit – die Formulierungen lassen vermuten, dass die Bundesrechtsanwaltskammer damit nicht nur Karikaturisten charakterisieren will, sondern auch sich selbst meint.“

Mehr Frauen an die Spitze

GLEICHSTELLUNG Die niedersächsische Sozialministerin Cornelia Rundt will 50 Prozent aller Positionen im öffentlichen Dienst mit Frauen besetzen

Die niedersächsische Sozialministerin Cornelia Rundt (SPD) will mehr Frauen in Führungspositionen bringen.

Die vakanten Positionen sollen so lange bevorzugt mit gleichwertig qualifizierten Frauen besetzt werden, bis die 50-Prozent-Quote erfüllt sei.

nisterin. Bislang könnten die Behörden den Anteil ihrer weiblichen Mitarbeiter selbst vorschreiben.

Die frauenpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Petra Joumaah, nannte den Entwurf „eine Rolle rückwärts in die Zeit der Frauenförderung der 90er-Jahre“.

Die Sozialministerin hat im vergangenen Jahr den Vorsitz über die bundesweite Frauen- und Gleichstellungsmuster-Konferenz (GFMK) geführt.



In den letzten Jahren haben die deutschen Straferichte zunehmend zugunsten der Kunstfreiheit entschieden – doch es bleibt eine Unsicherheit

ARBEITSRECHTS KANZLEI HAMBURG

Wir beraten Arbeitnehmer*innen und Betriebsräte! Heike Brodersen | Barbara Ede | Carola Greiner-Mai | Torsten Hasse | Thomas Mammitzsch | Maren Ballwanz | Uwe Ewald | Christian Schoof

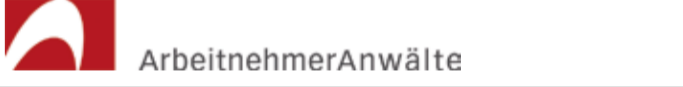
ANWALTSBÜRO AM SCHLUMP

Diplom-Volkswirtin KATHARINA F. BOEHM Rechtsanwältin und Fachanwältin Fachanwältin für Familienrecht und für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Die Ansprechpartner für Arbeitnehmer und Betriebsräte

MÜLLER-KNAPP · HJORT · WULFF Partnerschaft 040. 650 666 90 · Kaemmererufer 20 · 22303 Hamburg-Winterhude

Klaus Müller-Knapp*, Jens Peter Hjort*, Manfred Wulff*, Andreas Bifulica*, Dr. Julian Richter*, Dr. Lisa Moos, Dr. Heiner Fechner, Christopher Kaempf, Dr. Ragnhild Christiansen, Charlotte Kleverman



Wenn streiten, dann richtig

Mediation Die erfolgreiche Art Ihre Konflikte zu lösen

Hinrich Geelvink Mediator und Rechtsanwalt 49076 Osnabrück Tel. 0541/ 21278 Lürmannstr. 34

DAS Rechtsanwaltsbüro für Arbeitnehmer/innen und Betriebsräte: Dr. Bertelsmann und Gäbert

- ANJA BEHNKEN** DR. JÜRGEN KÖHLING** DR. KLAUS BERTELSMANN* GABRIELE LÜDWIG* BERNDT BILDSTEIN** ANETTE PRZYBILLA-EISELE* JENS GÄBERT*

Fachanwalt/in für Arbeitsrecht Fachanwältin für Sozialrecht und für Arbeitsrecht Richter des BVerfG a. D.

Osterbekstraße 90c 22083 Hamburg (beim Arbeitsgericht) Tel.: 0 40 / 2 71 30 13 · Fax: 0 40 / 30 03 29 75 www.bertelsmann-gaebert.de

SOLIDARITÄT IST EINE WAFFE!

Rote Hilfe e.V. - OG Hamburg • PF 306302 • 20329 Hamburg www.systemausfall.org/rhh • hamburg@rote-hilfe.de

Spendenkonto: Rote Hilfe e.V. • Konto-Nr.: 846 10 203 BLZ: 200 100 20 • Postbank Hamburg

BAUMANN CZICHON

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE FÜR ARBEITSRECHT · MEDIATION AM HULSBERG 8 · 28205 BREMEN · FON 0421 439 33 44 ARBEITSRECHT@BREMEN.DE · WWW.BAUMANN-CZICHON.DE